



# P F A R R B L A T T W A G N A



44. Jahrgang

Juni - November 2021

Nr. 3

## RESET - Alles auf Anfang?!



## Wort des Pfarrers

Als Titel dieses Pfarrblattes haben wir RESET – Alles auf Anfang?! gewählt. Wer von uns kennt nicht Situationen, wo zum Beispiel ein Elektrogerät in seinen Anfangszustand versetzt werden muss, wenn das System nicht mehr ordnungsgemäß auf Eingaben reagiert. Zurückversetzen würden wir gerne so manches im Leben. Wer eine Krankheit durchmacht, sehnt sich zurück in die Zeit der Gesundheit; wer arbeitslos ist, träumt von Beschäftigung; wessen Ehe oder Partnerschaft zerbrochen ist, sehnt sich nach Zweisamkeit und Harmonie; und jetzt noch immer mitten in der Pandemie wollen wir zurück zur Normalität. Endlos lang ist die Liste der Wünsche nach Änderung und Erneuerung unseres Lebens.

Die personelle Situation (Stichwort Priestermangel) zwingt die Verantwortlichen unserer Diözese auch schon geraume Zeit, sich Gedanken über die Zukunft der Kirche in unserem Land und konkret in den Pfarren und Seelsorgeräumen zu machen. Wir können uns nicht zurückversetzen



© Jakob Dorneger

in die Zeit vor dem Zweiten Vatikanischen Konzil – auch, wenn manche das gerne wollten. Vielmehr gilt es, sich der Wurzeln unseres Christseins zu besinnen und den Sendungsauftrag, den getaufte Christen haben, im hier und heute ernst zu nehmen. Das heißt konkret, sie befähigen zur Mitgestaltung kirchlichen Lebens und sie ermächtigen, einzelne Bereiche pfarrlichen Lebens zu verantworten. Wir dürfen nach Empfang der Sakramente der Eingliederung in die Kirche (Taufe, Kommunion, Firmung) nicht die RESET-Taste drücken oder gar den Stecker der Verbundenheit mit Christus und seiner Kirche ziehen.

Wenn ich mich in unseren Pfarren umschaue, meine ich, dass das religiöse Leben in den Familien noch Luft nach oben hat und es darf und soll durchaus immer wieder hochgefahren werden. Es sind oft die kleinen Zeichen des Glaubens, die uns zurückverweisen auf einen Gott, der uns liebt, der Schöpfer und Vollender des Lebens ist. Beim Erntedankfest bringen wir diesen Dank vor den Schöpfer. Wenn gegenwärtig alle vom Klimawandel und von der Erderwärmung reden, wird uns durch die Naturkatastrophen vor Augen geführt, dass wir alle Handlungsbedarf haben und gegensteuern müssen. Die RESET-Taste können wir hier nicht drücken, weil das Klima nicht mit einem Knopfdruck sich zum Besseren wendet, da braucht es einen langen Atem und die Entschlossenheit zur Minimierung der Umwelt- und Wetterextreme. Da sind global die Politik, die Staatengemeinschaft, die Industrie und Wirtschaft sowie jede und jeder einzelne gefordert,



Priesterweihe am 23. Juni 1996

© privat

einen Beitrag zu leisten und den Schalter im eigenen Denken umzulegen, damit wir auch nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Schöpfung überlassen können.

Mit dem Beginn des neuen Schul- und Arbeitsjahres versuchen wir auch wieder ein einigermaßen geregeltes und vertrautes kirchliches Leben zu organisieren. Wir hoffen, die Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung in gewohnter Weise durchführen zu können. Jedenfalls braucht es die Bereitschaft seitens der Eltern, die jungen Menschen auf ihrem Weg zu begleiten und damit die Religionslehrerin und die Firmbegleiter zu unterstützen.

Das liturgische Feiern benötigt Gesang und Musik. Ich freue mich, wenn auch der Kinderchor und der Kirchenchor ihre Arbeit wieder aufnehmen und fleißig proben. Gott sei Dank hat das Pfarrcafé die Pandemie überlebt. Diese wichtige Institution kann aber nur dann weiter fortbestehen, wenn es genügend freiwillige Frauen und Männer gibt, die bereit sind, an Sonntagen die eine oder andere Stunde zu opfern und auch Mehlspeisen organisieren.

Nun bin ich 6 Jahre Pfarrer in Wagna und insgesamt 25 Jahre im kirchlichen Dienst als Priester unserer Diözese. Ich würde mich freuen, wenn Sie mit mir beim heurigen Erntedankfest (3. Oktober) mein Silbernes Priesterjubiläum mitfeiern und mich und das gesamte Seelsorgeraumteam in unseren Aufgaben weiterhin wohlwollend mit Rat und Tat unterstützen. Das ist das wahre Geschenk, das Sie mir und der Pfarre bereiten können. Gemeinsam gilt es nach vorne zu schauen und die Pfarre Wagna und den gesamten Seelsorgeraum weiterzuentwickeln und zukunftsfit zu machen.

Ihr Pfarrer  
Mag. Anton Neger



Fotos: Fotostudio Arthur

## Silbernes Priesterjubiläum

Vor 25 Jahren wurde Konsistorialrat Pfarrer Mag. Anton Neger von Diözesanbischof Johann Weber zum Priester geweiht.



Priesterweihe



### Pfarrer sein...



Auf der Bühne beim Pfarrfest



Palmsonntag



Begegnung mit der Marktmusik Wagna



Sitzung als Seelsorgeraumleiter



Fronleichnam

23. Juni 1996  
Priesterweihe

1996-1999  
Kaplan im PV Eibiswald – St. Oswald – St. Lorenzen – Soboth

1999-2001  
Kaplan im PV Schladming – Pich – Kulm/Ramsau

2001-2002  
Pfarrer im PV St. Michael ob Leoben – Traboch – St. Stefan ob Leoben

2002-2012  
Pfarrer im PV Wies – Pöfing Brunn – St. Ulrich in Greith

seit 1.9.2012  
Pfarrer in Leibnitz

seit 2015  
auch Pfarrer von Wagna

2016-2018  
Dechant im Dekanat Leibnitz

seit 1.9.2020  
auch Leiter des Seelsorgeraumes Leibnitzer Feld

23. Juni 2021  
Silbernes Priesterjubiläum

Wir gratulieren herzlich zu diesem besonderen Jubiläum!  
Auf dem weiteren Lebensweg wünschen wir Gottes reichen Segen!

## Jungschar 2021/22 START

Spielen, Singen und Basteln

**Freitag, 17. September**

15.00 bis 17.00 Uhr

**Ab 24. September**

ist wieder **jeden Freitag**

von 15.00 bis 16.30 Uhr

Jungscharstunde.



© Renate Nika

## Jungschar auch in den Sommerferien



Jungschar-Stunden gab es auch in den Ferien und natürlich wird die Arbeit mit den Kindern fortgesetzt.



ANZEIGE

## Erstkommunion am 12. Juni 2021

Sophia Fabian  
 Maximilian  
 Tobias Nevio Jana  
 Hanna Anna  
 Jana-Sofie Sebastian  
 Valentina  
 Hanna Leon  
 Giulia  
 Julian Leonie David  
 Lukas Georg



Fotos: Christian Fauland



19 Kinder aus der zweiten Klasse feierten am 12. Juni ihre erste Begegnung mit Jesus im heiligen Brot. Ein großes Dankeschön gilt den Tischmüttern, die die Kinder mit viel Engagement und Freude begleiteten.

### Danke an:

Doris Hofstätter, Marisa Müller, Cornelia Buchegger, Nina Puchleitner, Sandra Pak und Tanja Haselbacher für die 2a Klasse sowie Kerstin Passegger und Daniela Prenninger für die 2b Klasse.

Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern, dass sie mit Jesus verbunden bleiben und seine Liebe weiterschicken!

RL Petra Luttenberger

Alles bestens!

Bad & Wellness-Center

**AA Haselbacher**  
 Gas • Wasser • Heizung • Alternativenergie

Gemeindestraße 10, 8430 Tillmitsch, Telefon 03452/84921, Fax DW-6, info@haselbacher.at, www.haselbacher.at



# Firmung am 23. Mai 2021

„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“

Die Firmvorbereitung fand heuer Corona bedingt hauptsächlich im Freien statt. Das Wetter hat mitgespielt und so konnten alle Termine eingehalten werden. Neben Workshopnachmittagen für die Firmlinge gab es einen gemeinsamen Termin für die Firmlinge und ihre Paten. Am Pfingstsonntag durften wir Firmspender Pfarrer Dietmar Grünwald in Wagna begrüßen und einen schönen Firmgottesdienst feiern. Mit den Klängen der Marktmusik Wagna wurden die Firmlinge festlich in die Kirche begleitet und beim Gottesdienst lag die erfrischende musikalische Gestaltung in der Hand von Frau Doris Kurzmann (Gesang) und Herrn Rados Megjidi (E-Piano). Ein herzliches Danke! Ein Dank geht auch an die Eltern, die die Firmlinge in Kleingruppen begleitet haben. Ein herzliches Vergelt's Gott für diesen wertvollen Dienst.



© Simon Fortmüller



Freya Nigitz konnte am 23. Mai nicht dabei sein und so wurde sie von Pfarrer Anton Neger am 27. Juni beim Sonntagsgottesdienst gefirmt.

Den Firmlingen wünschen wir alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg!

© Martina Harb



# Aflenzer Kapellenfest

© Maria Höller



Der Pfingstmontag gehört den Aflenzern. So wurde wieder das traditionelle Kapellenfest gefeiert. Bei anfangs schlechtem Wetter wurde alles für die heilige Messe im Freien hergerichtet. 15 Minuten vor Beginn klarte der Himmel plötzlich auf und wir konnten im Trockenen feiern. Unsere Musikkapelle verschönerte für uns die ganze Feier. Anschließend wurden wieder die traditionellen Mehlspeisen der Aflenzer Frauen zum Verkauf angeboten. Nach ca. 11/2 Stunden begann es wieder zu regnen.

Nach dieser Corona-Zeit tat es wirklich wieder gut, miteinander dieses Fest zu feiern.



## Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Pfarrgemeinde!

Wir freuen uns schon auf Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Unternehmungen. Leider ist es nach diesen langen 16 Monaten der Pandemie noch immer nicht möglich, unsere gemeinsamen Treffen

sorgenfrei und ohne gesundheitliche Bedenken zu veranstalten. Wir alle sehnen uns nach Normalität, selbstbestimmt und unbeschwert, wie wir sie alle kennen. Wenn unsere Ausflüge, Messen und gemütliche

Beisammensein wieder besser planbar und möglich sind, werden wir sie gerne, auch kurzfristig, bei den Sonntagsmessen informieren.

Renate Malli mit ihrem Team

**SCHLOSSEREI - METALLBAU**  
  
**MITTEREGGER**  
 Industriegebiet Linden, 8430 Leibnitz  
 Halttackerried 79  
 Telefon: 03452 / 86 820  
 Fax: 03452 / 83 244

**STAHLBAU**  
**STIEGENGELÄNDER**  
**TORE**  
**ZÄUNE**  
**EDELSTAHL-**  
**VERARBEITUNG**  
**AUFSPERRDIENST**

## Herzlich willkommen beim Pfarrkaffee



Duftender Kaffee, dazu ein Stückchen Kuchen (oder mehr) und entspannt an der frischen Luft zusammen sitzen und plaudern – all das ist bei uns in Wagna nach dem sonntäglichen Gottesdienst bei Schönwetter im Freien wieder möglich.

Nach langen Monaten des Verzichts sieht man an den strahlenden Gesichtern und angeregten Gesprächen, wie sehr diese Zeit der Gemeinsamkeit und des Austausches gefehlt hat, und auch die Organisatoren haben große Freude daran, wieder mitzuhelfen, einen entspannten Wochenbeginn mit Kaffee und Mehlspeisen zu ermöglichen. Das dabei gespendete

Geld kommt zu 100% unserer Pfarre zugute. Helfende Hände beim Pfarrkaffee sind immer willkommen, wer einfach gerne backt und Kuchen oder Kekse beisteuern möchte, sich bitte bei Frau Miklau, Tel. Nr. 0676 8742 8330 melden. Das gute Wetter der vergangenen Wochen erlaubte es uns, das Pfarrkaffee wieder zu veranstalten da es vorerst nur im Freien möglich ist. Vielleicht tun sich im Herbst wieder neue Möglichkeiten auf.

Bis dahin hoffen wir weiterhin auf Sonnenschein und warme Temperaturen und freuen uns jeden Sonntag auf ein gemeinsames Pfarrkaffee mit euch allen. **Anna Miklau**

### Unsere Pfarre braucht ihre Hilfe!

Nach der langen Corona-Zeit kam alles wieder langsam in Schwung. In unserer Pfarrkirche ist aber sehr vieles verloren gegangen. Durch Krankheit, Alter oder Tod haben wir sehr viele Dienste in und um die Kirche verloren. Daher bitte ich alle um ihre Mithilfe.

Dringend brauche ich wieder Leute, die bereit sind, die Kirche ab und zu, zu putzen, Rasen zu mähen, Sträucher zu schneiden, Laubarbeit, Mehlspeisen für den Pfarrkaffee zu backen oder nur den Müll zusammenzuräumen.

Wir brauchen aber auch wieder Sänger für unseren Kirchenchor. Für die Feier der Gottesdienste in unserer Kirche brauchen wir auch dringend Ministranten.

Natürlich wäre ich auch sehr froh, wenn unsere Kirche wieder voller Gläubigen wäre. Ich gebe mein Bestes für unsere Pfarre, helfen sie mir dabei, dass die Pfarre Wagna auch weiter bestehen kann.

Übrigens brauchen wir wieder neue und alte Pfarrgemeinderäte für die PGR-Wahl im März 2022.

### Fortsetzen

Wenn es um Gemeinschaft geht, braucht es gerade jetzt eine Fortsetzung. Einige Gruppen in der Pfarre - Jungschar, Kinderchor, Kirchenchor, das Pfarrkaffeeteam, die Ehrenamtlichen im SZ Wagna - sind ja schon wieder aktiv und hoffen, dass es zumindest so bleibt.

Für das offene Singen bitten wir noch um etwas Geduld. Ein Termin wird rechtzeitig kommuniziert.



SÜDSTEIRISCHER  
BRENNSTOFFVERTRIEB

HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE

8435 WAGNA - TELEFON 03452 / 84 4 17 - FAX 03452 / 72 0 09

DISKONTANKSTELLE





8430 KAINDORF an der SULM - GRAZERSTRASSE 186 - TELEFON 03452 / 72 7 44

ANZEIGE

## Pfarrgemeinderatswahl 2022

Seit ca. 50 Jahren werden in den österreichischen Diözesen Frauen und Männer in den Pfarrgemeinderat gewählt. Seit dem haben alle fünf Jahre über 4,5 Millionen wahlberechtigte Katholik\*innen die Möglichkeit, eine Funktion in ihrer Pfarrgemeinde zu übernehmen oder mit ihrer Stimme den Kandidat\*innen das Vertrauen auszusprechen.

Bei der letzten Wahl im Jahr 2017 erhielten über 30.000 Menschen Stimmen und konnten mit ihren jeweiligen Talenten und Fähigkeiten das kirchliche Leben vor Ort mitgestalten und prägen. Die Verteilung zwischen jenen, die erstmalig in den Pfarrgemeinderat gezogen sind, und jenen, die die Aufgabe eine weitere Periode übernommen haben, lag bei rund 50%. Etwa 14.000 Menschen wurden damit neu für den Pfarrgemeinderat gewonnen. Diese beachtliche Zahl zeigt, dass eine Wahl ein Schritt der

Erneuerung und Weiterentwicklung für die Pfarrgemeinden sein kann. Eine hohe Beteiligung bei der Kandidat\*innen-Suche, die Bereitschaft vieler, sich als Kandidat\*in zur Verfügung zu stellen, und eine hohe Wahlbeteiligung sind wichtige Signale einer lebendigen katholischen Kirche in Österreich.

Es wird deutlich, dass der Pfarrgemeinderat ein nicht wegzudenkendes Gremium ist. Auch wenn es manchmal mühsam scheint, die Wahl vorzubereiten, Kandidat\*innen zu finden und die Fristen einzuhalten, lohnt sich die Pfarrgemeinderatswahl. Die letzten 50 Jahre haben gezeigt, dass engagierte Frauen und Männer unverzichtbar für die Kirche vor Ort sind.

### Warum gerade jetzt?

Besonders in Zeiten von Umbrüchen, Unsicherheiten und zahlreichen kirch-

lichen und gesellschaftlichen Herausforderungen sind Pfarrgemeinderat\*innen jene Personen, die durch ihr Engagement zeigen, warum es Kirche braucht. Die aktuelle Periode ist geprägt durch den Schrecken einer Pandemie mit all ihren Konsequenzen. Sie ist geprägt durch eine weltweite Jugendbewegung, die lautstark für den Klimaschutz eintritt. Innerkirchliche Fragestellungen wurden in den letzten Jahren vermehrt in der Öffentlichkeit diskutiert und haben auch das pfarrliche Engagement berührt. Es gäbe noch unzählige Punkte, die hier aufgezählt werden könnten und rückblickend die letzte Pfarrgemeinderatsperiode mit ihren Herausforderungen beschreiben.

Sichtbar wird auf jeden Fall die Unverzichtbarkeit der engagierten Frauen und Männer in den Pfarren. In den Lockdownzeiten der Pandemie wurde Hoffnung geschenkt. Ob ein einfacher Anruf, eine Postkarte, Spaziergänge oder Ähnliches – das Motto der letzten Wahl und der aktuellen Periode wurde auf vielfältige Art und Weise gelebt: Ich bin da.für! Auch im Blick auf den Klimawandel hat sich das Engagement der Pfarren für die Schöpfung wie ein Laubfeuer verbreitet. Und auch bei den unterschiedlichsten innerkirchlichen Debatten haben Pfarrgemeinderat\*innen Stellung bezogen.

Dies und noch viel mehr zeigt, dass die Wahl gerade jetzt wichtig ist. Es ist nicht irgendeine Wahl, die am 20. März 2022 stattfindet. Sie bestätigt das Engagement all jener, die sich aufgrund ihrer Berufung für die Menschen in den Gemeinden einsetzen. Und das tun sie mittendrin – in der Gesellschaft, in der Familie, im Beruf, in der Pfarre.

Artikelbörse Katholische Kirche Steiermark



Foto: (c) S. Hofschläger/pixelio.de

## Autohaus ORNIG

GmbH & Co KG

Ford Vertragshändler, 8435 Wagna / Leibnitz, Marburger Straße 107  
Tel. (03452) 82652-0, Fax (03452) 82652-78,  
Internet: <http://www.ford-ornig.at>, E-Mail: [autohaus@ford-ornig.at](mailto:autohaus@ford-ornig.at)

Feel the difference



ANZEIGE

## Blick ins Seniorenzentrum Wagna



### Aktives Ehrenamt im Seniorenzentrum in Wagna

Neben der wöchentlichen Andacht und der monatlichen Messe gibt es viele Aktivitäten der Ehrenamtlichen im SZ Wagna. Auch wenn in Coronazeiten manches mühsamer ist (z.B. singen mit Maske) bleibt die Freude und die Herzlichkeit der Begegnungen.

strenger Einhaltung der Auflagen und des damit verbundenen Mehraufwandes, die Türen öffnen.



Am 20. August gab es zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Heimes viel Spass beim traditionellen „Kürbis putzen“. Die Kürbisse wurden von Fam. Kicker zur Verfügung gestellt.

Ein herzliches Dankeschön an das Ehrenamt und ein großes Dankeschön an die Heimleitung und das Team des SZ, die auch in Coronazeiten unter

## Blick über die Pfarrgrenze

### Liturgischer Donnerstag in Leibnitz

19.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Leibnitz

- Do 2. 9. Wort-Gottes-Feier
- Do 9. 9. Taizé Gebet
- Do 16. 9. Bibliolog
- Do 23. 9. Abendlob
- Do 30. 9. Geistliche Abendmusik
- Do 7. 10. Marienandacht
- Do 14. 10. Taizé-Gebet
- Do 21. 10. Bibliolog
- Do 28. 10. Marienandacht
- Do 4. 11. Wort-Gottes-Feier
- Do 11. 11. Taizé -Gebet
- Do 18. 11. Bibliolog
- Do 25. 11. Geistliche Abendmusik
- Do 2. 12. Wort-Gottes-Feier
- Do 9. 12. Taizé-Gebet
- Do 16. 12. Bibliolog
- Do 23. 12. Offenes Weihnachtsliedersingen
- Do 30. 12. Abendlob

**Wir freuen uns über Mitfeiernde!**

## HörensWert

*Eine Minute für das (eine) Leben*

Eine Minute für das (eine) Leben – ein Projekt der Katholischen Kirche Steiermark. Eine Anregung zur persönlichen Beschäftigung mit dem Sonntagsevangelium. Die Beiträge sind von Menschen aus unserer Diözese.

Den link finden sie auf unserer Pfarrhomepage: [wagna.graz-seckau.at](http://wagna.graz-seckau.at)



## Blick auf die Diözese

© Detlev Müller / pixelio.de

## Termine

September 2021	
Sonntag, 5. 9. 23. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 12. 9. 24. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Freitag, 17. 9.	
15.00	Jungschar Start
Sonntag, 19. 9. 25. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 26. 9. 26. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Oktober 2021	
Sonntag, 3. 10. 27. Sonntag im Jahreskreis - ERNTE DANK	
10.00	Hl. Messe, anschl. Frühschoppen
Sonntag, 10. 10. 28. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 17. 10. 29. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Freitag, 22. 10.	
17.00	Firmanmeldung
Sonntag, 24. 10. 30. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 31. 10. 31. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe

November 2021	
Montag, 1. 11. Allerheiligen	
08.45	Hl. Messe
Dienstag, 2. 11. Allerseelen	
18.00	Gottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarre anschließend Segnung der Gräber im Urnengarten
Sonntag, 7. 11. 32. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 14. 11. 33. Sonntag im Jahreskreis	
08.45	Hl. Messe
Sonntag, 21. 11. Christkönigssonntag	
08.45	Hl. Messe
Samstag, 27. 11.	
17.30	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche
18.15	Adventkranzsegnung in der Dorfkapelle Wagna
19.00	Adventkranzsegnung in Aflenz
Sonntag, 28. 11. 1. Advent	
08.45	Hl. Messe
Dezember 2021	
Sonntag, 5. 12. 2. Advent	
08.45	Hl. Messe

### Im Moment ist alles Planen schwierig...

...alle Termine sind von den aktuellen Corona-bedingten Richtlinien abhängig – und diese können sich schnell ändern!

Alle aktuellen Termine und die aktuellen Covid-19-Richtlinien finden sie auf der Homepage:

[www.wagna.graz-seckau.at](http://www.wagna.graz-seckau.at)



Rudolf Pretz, 77 Jahre  
Heinz Wallant, 57 Jahre  
Peter Bärnthaler, 83 Jahre  
Hedwig Struggl, 74 Jahre  
Franziska Trobe, 78 Jahre  
Leopoldine Stein, 83 Jahre

### Requiem

Ein beeindruckendes Begräbnis für einen beeindruckenden Menschen.

Neben Familie und Freunden nahmen auch Abordnungen aus 19 Vereinen an der Feier teil.

Vorsteher des Gottesdienstes war Militäroberkurat Mag. Sascha Kasper. In einigen Ansprachen wurde der Verstorbene für sein vielseitiges Tun gewürdigt.

R.I.P.



Jakob Matthias Edtmayer  
Florian Malli  
Maila Marat



**Herzliche Einladung  
zum Mitfeiern des**

## **Erntedank- festes**

Bei diesem Fest feiern  
wir auch das Silberne  
Priesterjubiläum mit Pfarrer  
Anton Neger

**Sonntag, 3. Oktober 2021,  
10.00 Uhr**

Im Anschluss an die Messe gibt  
es ein gemütliches Beisammen-  
sein beim Fröhlichschoppen mit der  
Marktmusik Wagner. Für Essen  
und Getränke ist gesorgt!



© Christine Holler

## **FIRMANMELDUNG 2022**

**Freitag, 22. Oktober 2021**

17.00 bis 19.00 Uhr  
im Pfarrhof in Wagner

Infos: Renate Nika,  
0664 2345270,  
renate.nika@graz-seckau.at



© S. Hofschlaeger / pixelio.de

**Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern  
und allen Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr!**

## **PGR Wahl am 20. März 2022**

Artikel dazu auf Seite 9.



**mittendrin**  
Pfarrgemeinderatswahl

### **Sie erreichen uns:**

#### **Pfarrkanzlei**

Donnerstag und Freitag 9.00 bis  
11.00 Uhr

Sekretärin Doris Kurzmann  
wagna@graz-seckau.at  
03452/82 316

Pfarrer Mag. Anton Neger  
Sprechstunden nach  
Vereinbarung,

anton.neger@graz-seckau.at,  
+43(676)87426699

Pastoralassistentin und Pfarrcaritas  
Mag Renate Nika: Sprechstunden  
nach Vereinbarung, renete.nika@  
graz-seckau.at, +43(664)2345270

## **DANKE...**

... an die treuen Mitarbeiter, die  
jeden Sonntag die Kirchenbänke  
desinfizieren Sehn Maria und  
Hierzer Elfi.

... die den Rasen um die Kirche  
gemäht haben: Holler Hans,  
Hartinger Bernd und Eberhard  
Josef, Paula Fink, Hubert Moder

... die die Kirche auf- und zu-  
sperrten: Bernhard Günter

... die sich bemühen, dass der  
Pfarrkaffee wieder läuft: Anni  
und Gerhard Miklau

**Das Pfarrteam**

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und  
Verleger: Pfarre Wagner, F.d.I.v.: Pfarrer Mag.  
Anton Neger, Druck: Druckerei Niegelhell  
GmbH, Leitring, Auflage: 1200 Stk., DVR  
0029874 (1924)